

Merkblatt Anforderungen zur Kennzeichnung von Intermodalen Ladeeinheiten.

Anforderungen an Intermodale Ladeeinheiten für den Verlad und den Bahntransport durch SBB Cargo (Schweiz) AG.

Produktgruppen: Gilt für alle durch SBB Cargo (Schweiz) AG transportierten und/oder umgeschlagenen intermodalen Ladeeinheiten.

Gültig ab **01.03.2019**

Inhaltsverzeichnis

1. Grundlagen.	2
2. Notwendige Kennzeichnungen	2
3. Ansprechpersonen	3

1. Grundlagen.

Europäische Norm EN 13044 zur Markierung intermodaler Ladeeinheiten. Die Umsetzung wurde von UIRR-Operateuren und UIC-Bahnen gemeinsam nach folgendem Zeitplan festgelegt:

- Ab Juli 2011 beginnt die UIRR mit der Vergabe der ILU Codes, die betriebliche Markierung erfolgt mit den neuen Kodifizierungsschildern.
- Nach einer Übergangszeit von drei Jahren, ab Juli 2014, werden nur noch Ladeeinheiten mit BIC- oder ILU-Code akzeptiert.
- Nach einer Übergangszeit von acht Jahren, ab Juli 2019, müssen alle Ladeeinheiten auch das neue Kodifizierungsschild tragen.

2. Notwendige Kennzeichnungen¹

2.1. ILU-Code

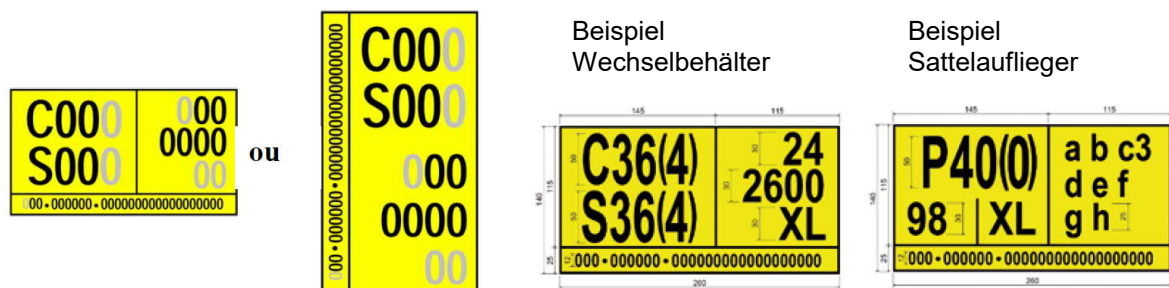
Der in der Norm EN 13044 definierte europäische ILU-Code (Intermodal Loading Unit) dient der Identifizierung von Wechselbehältern, Sattelauflegern und Nicht-ISO-Containern. Der ILU-Code setzt sich zusammen aus einem Eigentümerschlüssel, einer Registriernummer und einer Prüfziffer. Beispiel eines gültigen ILU-Codes ist:

Eigentümerschlüssel	Registriernummer	Prüfziffer
ABCA	001234	2

Abgrenzung BIC-Code: Beim BIC-Code handelt es sich um einen ganz ähnlichen Identifizierungscode nach ISO 6346, der in erster Linie der Kennzeichnung von ISO-Containern dient. Die Struktur ist identisch mit dem ILU-Code. Inhaber eines BIC-Codes können diesen für den Einsatz von Wechselbehältern, Sattelauflegern und Nicht-ISO-Containern in Europa verwenden.

2.2. Kodifizierungsschild

Zusätzlich zum ILU-Code müssen in Europa zum Einsatz kommende Wechselbehälter, Sattelaufleger und Nicht-ISO-Container über ein neues Kodifizierungsschild verfügen (horizontal oder vertikal möglich):

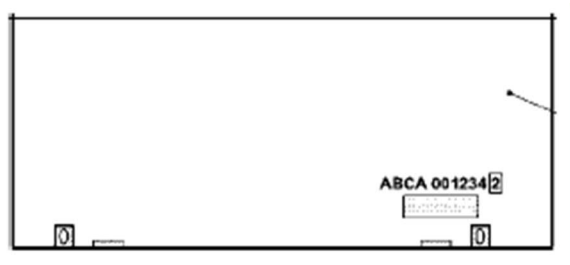


Damit ist jede ILU mit den für den Transport wichtigsten Informationen ausgestattet: Die Wechselbehälter mit dem Profilkode, Längencode, Breite und Festigungsklasse, bei Sattelauflegern zusätzlich Informationen für die Verladung (Stützbockhöhe, Kompatibilitätscode für Taschenwagen). Wichtig: Im Gegensatz zu den ILU-Codes können Behälter mit „alten“ Kodifizierungsschildern weiterhin verkehren und müssen nicht nachträglich umgerüstet werden.

¹ Quelle: www.ilu-code.eu (aufgerufen am 13.02.2019)

2.3. Kennzeichnung der Ladeeinheiten

Jede ILU muss auf den beiden Seitenwänden im unteren Bereich der vorderen Stirnwand mit dem ILU-Code und dem Kodifizierungsschild wie oben beschrieben gekennzeichnet sein.



3. Ansprechpartner

Innerhalb SBB Cargo ist die Disposition KV Ihr Ansprechpartner.

SBB Cargo AG
Dispo Kombiniertes Verkehr
Bahnhofstrasse 12 4600 Olten Schweiz
Telefon Schweiz 0800 707 100 Taste 3
dispo.container@sbbcargo.com